



Pressemitteilung

Frankfurt, 4.06.2018

Perspicuus

Jakob Emdal und Jonas Kasper Jensen

Presserundgang: Donnerstag, 7. Juni 2018, 14.00 Uhr, Foyer
basis e.V.

Eröffnung: Donnerstag, 7. Juni 2018, 19.00 Uhr
Ausstellung: 8. Juni bis 22. Juli 2018

Wir freuen uns vom 8. Juni bis 22. Juli 2018 die Ausstellung „Perspicuus“ von Jakob Emdal und Jonas Kasper Jensen bei basis zu präsentieren und damit die beiden Städelschul-Absolventen von 2010/11 wieder in Frankfurt begrüßen zu dürfen. Die Duo-Show zeigt eigens für die Ausstellung entwickelte Neuproduktionen, die in enger Zusammenarbeit der beiden dänischen Künstler entstanden sind. Mittels Fotografie, Installation, Sound und Malerei nimmt die Ausstellung insbesondere die konstant fortschreitende Entwicklung unterschiedlicher Formen des Bildes im Kontext des technologischen Fortschritts und geschichtlicher Veränderungen in den Blick.

Jakob Emdal und Jonas Kasper Jensen untersuchen in ihren Arbeiten den Wandel der Bedeutung sowie der Rezeption des visuell Sichtbaren im Zusammenhang mit neuen Technologien und digitalen Bildträgern. Mithilfe von Fotografie aber auch Installationen spannen sie eine Brücke zwischen der physischen und digitalen Welt und analysieren die Strukturen der netzbasierten Bild- und Wissensproduktion. Beide Künstler setzen sich in ihren konzeptuellen Arbeiten mit den unter der Oberfläche liegenden Strukturen und Bedeutungsebenen von Bildern sowie der Konstruktion und bildlichen Darstellung netzbasierter Prozesse auseinander und machen diese sichtbar. Sie zeigen eine künstlerische Annäherung an die Beschaffenheit und Eigenheiten von Bildern, deren Rezeption und Bedeutung sich wandelt oder erst noch erschlossen werden muss. Durch diese künstlerischen Übertragungen entstehen vielschichtige Werke, welche die digitalen und kulturellen Vernetzungen unserer Zeit in Form einer neuen Bildlichkeit greifbar machen.



Jakob Emdal (*1982 in Kopenhagen, Dänemark) lebt und arbeitet in Kopenhagen, Dänemark. Er studierte von 2008 – 2009 an der Cooper Union, School of Art, New York und von 2005 – 2010 an der Städelschule, Staatliche Hochschule für Bildende Künste in Frankfurt. Seine Arbeiten waren in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen zu sehen. Einzelausstellung (Auswahl): *Somber Tones*, Projektrum Schaufenster, Kunstverein Düsseldorf (2010); *Gestus*, Overgaden Institut for Samtidskunst, Kopenhagen (2012); *Skønhed består i at kunne se langt*, Four boxes gallery, Krabbesholm Højskole, Skive (2014). Gruppenausstellung (Auswahl): *Harmony*, Galleri Fjaltring, Lemvig (2010); *Correspondence*, Yafoo23, Jerusalem (2010); *Le Choix de Paris*, Cité des arts, Paris (2012).

Jonas Kasper Jensen (*1982 in Kopenhagen, Dänemark) lebt und arbeitet in Kopenhagen, Dänemark. Er studierte an der Royal Academy of Fine Arts, Kopenhagen und der Städelschule, Staatliche Hochschule für Bildende Künste in Frankfurt. Seine kollaborativen Arbeiten waren in zahlreichen Ausstellungen zu sehen. Einzel-Ausstellungen in Kooperation (Auswahl): *Jonas Kasper Jensen & Malwi-na Migacz: Running Residency 3*, Running Residency, London (2015); *Wulkan: Po-lite emblems*, Rockwool Foundation Research Unit, Kopenhagen (2016); *Lehman Brothers: Ballistic First Movers*, OK Corral, Copenhagen (2016); *Jonas Kasper Jensen, Rebecca Ann Tess & Flo Maak: The doubled non-place*, Huset for kunst og design, Holstebro (2017); *Jonas Kasper Jensen & Johannes Sivertsen: Occidenten*, Fouboxes, Skive (2017). Gruppenausstellungen (Auswahl): *Lehman Brothers: Surfin' the Bucharest Billboards*, Bucharest Biennale 7, Bukarest (2016); *Lehman Brothers: Trojan Barclays Horse*, Kunsthal Aarhus Instatata, Aarhus (2017); *Lehman Brothers: Jumping Lithuanian Flash Jack*, Centras, Kaunas (2017); *Lehman Brothers: Enjambre / Swarm*, National Museum of Mexican Art, Mexiko City (2017); *Lehman Brothers: Money, Laundering*, SixtyEight art institute, Kopenhagen (2017).

Kuratiert von Christin Müller



Mit freundlicher Unterstützung von:

hessische
kultur
stiftung

STADT  KULTURAMT
FRANKFURT AM MAIN

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag, 11.00 – 19.00 Uhr

Samstag, Sonntag, 12.00 – 18.00 Uhr

Pressekontakt basis e.V.

Christin Müller

basis e.V.

Produktions- und Ausstellungsplattform

Gutleutstraße 8-12

60329 Frankfurt

+49(0)69 400376 17

presse@basis-frankfurt.de

Pressebilder „Perspicuus“



Pressebilder

